

Kommunale Alternative

Fraktion im Rat der Gemeinde Großenkneten



Gemeinde Großenkneten

Herrn Bürgermeister Schmidtke

Markt 1

26197 Großenkneten

Huntlosen, 06.02.2020

**Wasserförderung im Hegeler Wald durch die Verkehr und Wasser GmbH (VWG)
Oldenburg**

Tagesordnungsantrag

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Thorsten,

wie der Lokalpresse und dem Ratsinformationssystem der Stadt Oldenburg zu entnehmen ist, plant die VWG Oldenburg eine Wasserförderung im Gebiet der Gemeinde Großenkneten, und zwar im Bereich des Hegeler Waldes.

In der Sitzungsvorlage für die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen der Stadt Oldenburg am 5. Februar 2020 (vgl. Anlage) heißt es:

"Angesichts der Bevölkerungszunahme in Oldenburg in den letzten Jahren und den ggf. vermehrt auftretenden Trockenjahren müssen zur Vermeidung von Engpässen im nächsten Jahrzehnt zusätzliche Rohwasserfördermöglichkeiten erschlossen werden. Es ist ausgeschlossen, dass für eines der bestehenden Wasserwerke größere zusätzliche Mengen bewilligt werden oder von einem Dritten größere Wassermengen hinzugekauft werden könnten. Von daher wird die Vorbereitung der Erschließung des Wassergewinnungsgebietes Hegeler Wald voruntersucht mit dem Ziel, dieses Gebiet im Laufe des nächsten Jahrzehnts tatsächlich für die Wassergewinnung zu erschließen. Hierzu werden nicht unerhebliche zusätzliche Mittel benötigt, um das Rohwasser fördern zu können und zur weiteren Aufbereitung mittels einer neuen zusätzlichen Transportleitung zum Wasserwerk Sandkrug zu überführen. Neben der Erschließung von zusätzlichen Rohwasserkapazitäten ist die Erschließung des Gebietes Hegeler Wald auch für mögliche Störungen an einem der vorhandenen Wasserwerke sinnvoll und erforderlich."

Vor diesem Hintergrund beantragt die Fraktion Kommunale Alternative einen Bericht zur geplanten Wasserförderung im Bereich Hegeler Wald unter einem ordentlichen Tagesordnungspunkt im Planungs- und Umweltausschuss unter Hinzuziehung eines Vertreters der VWG und ggfs. ergänzend der Unteren Wasserbehörde, eingehend auf alle aktuell bereits bekannten bzw. geplanten oder sich abzeichnenden Aspekte der Wasserförderung, u.a. bezogen auf den Umfang der geplanten Förderung (Wassermenge), zum Ausmaß des im Raum stehenden Förder- und Wasserschutzgebietes im Bereich Hegeler Wald, zu möglichen Lagen von Förderbrunnen, zum Verfahrensablauf, zu den Beteiligungsmöglichkeiten und zur Abstimmung der geplanten zusätzlichen Wasserförderung der VWG zur bereits im Gemeindegebiet bestehenden des Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasserverbandes.

Die Behandlung sollte spätestens in einer der Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses im zweiten Quartal 2020 erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen

Carsten Grallert
Kommunale Alternative